

Sommersemester 2023

Forschungslogik und Forschungsdesign

Vortragende: Helena Heberer

Zeit: Donnerstag, 10 – 11.30 Uhr

Ort: IBW-Gebäude (Gebäude 211), Seminarraum S100

Erste Sitzung: 6. April 2023

Kontakt:

heberer@wiso.uni-koeln.de

Sprechstunde nach Absprache

Anmeldung

Anmeldung zur Prüfung nur über KLIPS2.

Bitte informieren Sie sich auch über die lehrbezogenen Informationen im Internet:

<http://www.cccp.uni-koeln.de/en/public/teaching/>

Wenn Sie eine Einschränkung haben und während des Kurses oder für die Aufgaben Unterstützung brauchen, dann schreiben Sie mir bitte eine Email oder sprechen mich direkt an.

Kursbeschreibung

In diesem Kurs werden Grundlagen der Forschungslogik und des Forschungsdesigns in der empirischen Politikwissenschaft vermittelt. Wir beginnen im ersten Teil mit einer Einführung in die Grundlagen politikwissenschaftlicher Forschung. Im Anschluss daran werden verschiedene Erkenntnisinteresse von Forschung unterschieden (Beschreiben; Ursache-Wirkungsbeziehungen aufstellen; Vorhersagen etc.). Im zweiten Teil gehen wir auf Theoriebildung und Konzepte als Grundsteine von empirischer Forschung ein. Es werden Kriterien guter Theorien und Konzepte hergeleitet und an Beispielen politikwissenschaftlicher Forschung dargestellt. Im dritten Teil unterscheiden wir Grundarten von Forschungsdesigns wie Querschnittsdesigns und Mehrebenendesigns und bestimmen, wann diese anzuwenden sind und welche Vor- und Nachteile sie haben. Im letzten Teil des Kurses besprechen wir entlang der Unterscheidung von Experimenten und Beobachtungsstudien verschiedene Varianten von Experimenten (Labor, Feld etc.) und quantitativen und qualitativen Beobachtungsdesigns (Process Tracing, Fallstudien). Zum Abschluss des Seminars beschäftigen wir uns mit Forschungsethik. Am Ende des Kurses werden Teilnehmer:innen in der Lage sein, in Abhängigkeit von einer Fragestellung das geeignetste Forschungsdesign zu identifizieren sowie seine Vor- und Nachteile zu bestimmen. Es liegt in der gemeinsamen Verantwortung von Dozierenden und Studierenden eine respektvolle, integrative und aufmerksame Atmosphäre im Seminar zu schaffen.

Termine

Block 1: Einführung und Grundlagen

6. April 2023

Sitzung 1: Was ist Politikwissenschaft, und was zeichnet sie aus?

Egner, Björn (2019): Methoden der Politikwissenschaft: Eine anwendungsbezogene Einführung. UTB: Kapitel 2.

- Das Kapitel deckt ein weites Feld ab, weil es sowohl in die Geschichte und wichtigsten Denkschulen/Paradigmen einführt als auch Aspekte empirischer Forschung wie Deduktion und Induktion.

Optional: DFG (2019): Leitlinien zur Sicherung guter Wissenschaftlicher Praxis: Kodex. Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG): Abschnitt 3.3.

- Die DFG bekommt Mittel vom Bund, um darüber sogenannte Drittmittelprojekte an Hochschulen zu finanzieren. Sie ist die größte Forschungsförderorganisation in Deutschland. In Abschnitt 3.3 legt sie dar, was disziplinenübergreifend unter guter Wissenschaft verstanden wird im Forschungsprozess verstanden wird.

13. April

Sitzung 2: Mögliche Forschungsziele – Beschreiben, Vorhersagen, Erklären und kausales Schließen

Toshkov, Dimiter (2016): Research Design in Political Science. Palgrave: 23-44.

20. April

Sitzung 3: Kausalität und kausales Schließen

Kellstedt, Paul M. and Guy D. Whitten (2008): The Fundamentals of Political Science Research. Cambridge University Press: 51-66.

27. April

Sitzung 4: Herausforderungen kausalen Schließens

Huntington-Klein, Nick (2021): The Effect – An Introduction to Research Design and Causality, Chapter 6 (Causal Diagrams): <https://theeffectbook.net/ch-CausalDiagrams.html>.

Block 2: Fragestellungen, Theorien und Konzepte

4. Mai

Sitzung 5: Was eine gute Fragestellung ausmacht und wie man sie begründet

Tausendpfund, Markus (2018): Quantitative Methoden in der Politikwissenschaft: Eine Einführung. Springer-Verlag: Kapitel 4.

King, Gary, Robert O. Keohane und Sidney Verba (1994): Designing Social Inquiry: Scientific Inference in Qualitative Research. Princeton: Princeton University Press: 14-19.

11. Mai – Video lecture – Keine Präsenzveranstaltung!

Sitzung 6:

a) Konzepte und Konzeptbildung

Tausendpfund, Markus (2018): Quantitative Methoden in der Politikwissenschaft: Eine Einführung. Springer-Verlag: Kapitel 5.

Toshkov, Dimiter (2016): Research Design in Political Science. Palgrave: Kapitel 4

b) Theorien und Hypothesen

Tausendpfund, Markus (2018): Quantitative Methoden in der Politikwissenschaft: Eine Einführung. Springer-Verlag: Kapitel 6

Anwendungsbeispiel (optional): Curtis, K. Amber und Julie Hassing Nielsen (2020): Personality's CrossNational Impact across EU Attitude Dimensions. *Research & Politics* 7 (4): 2053168020972812.

18. Mai – Christi Himmelfahrt

25. Mai

Sitzung 7: Wie man eine Literaturübersicht schreibt

Knopf, J. (2006). Doing a Literature Review. *PS: Political Science & Politics*, 39(1), 127-132.
doi:10.1017/S1049096506060264

Anwendungsbeispiel (optional): Urbinati, N. (2019). Political Theory of Populism. *Annual Review of Political Science*, 22(1), 111–127. <https://doi.org/10.1146/annurev-polisci-050317-070753>

Block 3: Arten von Forschungsdesigns und Methoden
--

1. Juni – Pfingsten

8. Juni – Fronleichnam

15. Juni

Sitzung 8: Arten von Forschungsdesigns

Behnke, Joachim, Nina Baur und Natalie Behnke (2010): Empirische Methoden der Politikwissenschaft. Stuttgart, Deutschland: Brill | Schöningh: Kapitel 3.

22. Juni

Sitzung 9: Experimente im Labor, Feld und per Umfrage

Kubbe, Ina (2018): Experimente und experimentelle Forschungsdesigns. Claudius Wagemann, Goerres, Achim und Siewert, Markus (Hrsg.): Handbuch Methoden der Politikwissenschaft. Wiesbaden: Springer Fachmedien Wiesbaden: 1-28.

Anwendungsbeispiel für Experimente (optional): Heß, Moritz, Christian von Scheve und Steffen Zittlau (2018): Ethnische Diskriminierung durch Bundestagsabgeordnete. Ein Feldexperiment. *SozW Soziale Welt* 69 (4): 355-378.

29. Juni

Sitzung 10: Natürliche Experimente und Quasi-Experimente

Kubbe, Ina (2018): Experimente und Experimentelle Forschungsdesigns. Claudius Wagemann, Goerres, Achim und Siewert, Markus (Hrsg.): Handbuch Methoden Der Politikwissenschaft. Wiesbaden: Springer Fachmedien Wiesbaden: 1-28.

Anwendungsbeispiel für natürliches Experimente (optional): Holman, Mirya R., Jennifer L. Merolla und Elizabeth J. Zechmeister (2021): The Curious Case of Theresa May and the Public That Did Not Rally: Gendered Reactions to Terrorist Attacks Can Cause Slumps Not Bumps. *American Political Science Review*: 1-16.

6. JuliSitzung 11: Fallstudien & Process Tracing

Blatter, Joachim, Phil C. Langer und Claudius Wagemann (2018): Fallstudien. (Hrsg.): Qualitative Methoden in der Politikwissenschaft: Eine Einführung. Wiesbaden: Springer Fachmedien Wiesbaden: 167-180.

Anwendungsbeispiel einer Prozessanalyse: Michels, Dennis und Isabelle Borucki (2021): Die Organisationsreform der SPD 2017–2019: Jung, Weiblich und Digital? Politische Vierteljahresschrift 62 (1): 121-148.

13. JuliSitzung 12: Forschungsethik & Abschluss

Morton, R., & Williams, K. (2010): Experimental Political Science and the Study of Causality: From Nature to the Lab, Chapter 12 + 13. Cambridge University Press.

Optional: Rat für Sozial- und Wirtschaftsdaten (2017): Forschungsethische Grundsätze und Prüfverfahren in den Sozial- und Wirtschaftswissenschaften.

https://www.konsortswd.de/wp-content/uploads/RatSWD_Output9_Forschungsethik.pdf

Bewertung und Noten

Die Gesamtnote ergibt sich aus der Summe der Punkte, die in mehreren Portfolioprüfungen erreicht wurden. Die Punkte, die für jede Portfolioprüfung vergeben werden sind in der Tabelle mit den einzelnen Prüfungen aufgelistet.

- Der Kurs ist bestanden, wenn mindestens 50 Punkte erreicht werden. Es ist nicht notwendig, jede einzelne Portfolioprüfung zu bestehen.
- Jede Prüfung wird bewertet und gegebenenfalls mit Kommentaren zurückgegeben.
- Abgaben erfolgen nur über ILIAS.

Prüfungsleistung (bestanden mit 4,0 ab 50 Punkten):

Aufgabe	Datum	Punkte
Formulieren Sie eine Forschungsfrage und begründen Sie diese auf einer Seite.	25.05.2023 (inkl.)	20
Formulieren Sie ein theoretisches Argument und entwickeln und begründen Sie Hypothesen.	22.06.2023 (inkl.)	30
Schreiben Sie eine Literaturübersicht zu Ihrer gewählten Forschungsfrage.	11.08.2023 (inkl.)	50

Punkte und Noten

Punkte	Note
100 – 95	1,0
94,5 – 90	1,3
89,5 – 85	1,7
84,5 – 80	2,0
79,5 – 75	2,3
74,5 – 70	2,7
69,5 – 65	3,0
64,5 – 60	3,3
59,5 – 55	3,7
54,5 – 50	4,0
0 – 49,5	5,0 (nicht bestanden)